

## Timing-Architects wird Teil von Vector Informatik

**Regensburg und Stuttgart, 17.01.2018 – Das Technologieunternehmen Timing-Architects Embedded Systems GmbH (TA) aus Regensburg wurde von der Vector Informatik GmbH übernommen. Der Stuttgarter Spezialist für Automotive Embedded Electronics bietet dadurch seinen Kunden ein noch umfassenderes Portfolio im Bereich von Multi-core-Echtzeitsystemen an.**



Die mehrjährige Zusammenarbeit zwischen den beiden IT-Firmen wurde bereits 2016 durch eine 49%-Beteiligung von Vector an Timing-Architects verstärkt. Diese Kooperation führte zu einem optimierten Zusammenspiel zwischen der TA Tool Suite und der Multi-core-fähigen AUTOSAR-Basissoftware MICROSAR von Vector. Außerdem wurde der internationale Vertrieb der TA Tool Suite mittels der Vector Niederlassungen erfolgreich aufgebaut.

Für Dr. Michael Deubzer, Geschäftsführer und Mitgründer von Timing-Architects, ist die Integration von TA in Vector ein konsequenter Schritt: „Es ist schön zu sehen, dass sich die TA Tool Suite mit einem starken AUTOSAR-Fokus weiterentwickelt. Ich freue mich darauf, diesen Weg gemeinsam mit dem TA-Team und Vector zu gehen“. Dr. Thomas Beck, Vector Geschäftsführer, ergänzt: „Timing-Architects hat mit seinem Spezialwissen die ideale Werkzeugunterstützung für Multi-core-Systeme geschaffen. Durch die Integration von TA profitieren Steuergeräteentwickler und Fahrzeughersteller künftig noch mehr von einer ganzheitlichen Lösung aus einer Hand.“

Das knapp 40-köpfige Team von TA baut die TA Tool Suite weiter aus und wird die Integration in die Vector Werkzeuge wie DaVinci Configurator Pro und PREEvision intensivieren. Zusätzlich fokussiert sich das Team auf Lösungen zur Beschleunigung der Software-Integration im Bereich Hochleistungs-Echtzeit-Plattformen.

Der Firmenstandort von Timing-Architects in der TechBase Regensburg wird weitergeführt. Er befindet sich in unmittelbarer Nähe der Vector Niederlassung Regensburg.

Multi-core-Prozessoren bieten durch ihre erhöhte Rechenleistung beste Voraussetzungen für innovative Softwareanwendungen in Fahrzeugen, etwa für ADAS-Systeme. Wenn Applikationen verteilt auf mehreren Cores laufen, entstehen allerdings Laufzeitverluste durch Datenkommunikation zwischen den Cores. Für zeitkritische Anwendungen besteht daher die Herausforderung, die optimale Verteilung der Applikationssoftware zu finden. Mit der TA Tool Suite kann der Verbund von Multi-core-Steuergeräten durchgängig analysiert und optimiert werden, so dass ein zuverlässiges und effizientes System entsteht. Ganz im Sinne der Vision von AUTOSAR ergeben sich für den Entwickler nun neue Freiheitsgrade bei der Verteilung der Softwarefunktionen in Echtzeit-Multi-core-Prozessoren.

Mehr Informationen unter: [www.vector.com/microsar](http://www.vector.com/microsar)



Vector Informatik stärkt sein Portfolio für AUTOSAR-Software zur Entwicklung von Multi-core-Echtzeitsystemen.

Bildrechte: Vector Informatik GmbH

Diese und weitere Pressemitteilungen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.vector.com/presse](http://www.vector.com/presse)

Vector ist auch in sozialen Netzwerken aktiv: [www.vector.com/connect](http://www.vector.com/connect)

**Pressekontakt:**

Heike Schmidt

Tel. +49-711/80670-5356

Fax +49-711/80670-585356

E-Mail: [heike.schmidt@vector.com](mailto:heike.schmidt@vector.com)

Vector Informatik GmbH

Ingersheimer Str. 24

70499 Stuttgart

[www.vector.com](http://www.vector.com)

**Über die Vector Gruppe:**

Vector Informatik ist der führende Hersteller von Software-Werkzeugen und -Komponenten für die Entwicklung elektronischer Systeme und deren Vernetzung mit verschiedensten Systemen von CAN bis Ethernet.

Seit 1988 ist Vector der Partner von Herstellern und Zulieferern der Automobilindustrie und verwandter Branchen. Vector Tools und Services verschaffen Ingenieuren den entscheidenden Vorteil, um ein anspruchsvolles und hochkomplexes Themenfeld so einfach und überschaubar wie nur möglich zu machen. Jeden Tag aufs Neue arbeiten Vector Mitarbeiter an den elektronischen Innovationen der Automobilindustrie. Weltweit setzen Kunden aus der Automobil-, Nutzfahrzeug-, Luftfahrt-, Transport- und Steuerungstechnik auf die Lösungen und Produkte der unabhängigen Vector Gruppe zur Entwicklung von Technologien für die Mobilität von Morgen.

Die Vector Gruppe beschäftigt über 2.000 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2017 einen Umsatz von 518 Millionen Euro. Neben dem Hauptsitz in Deutschland (Stuttgart) ist Vector in USA, Japan, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich, Schweden, Südkorea, Indien, China und Brasilien mit Niederlassungen präsent.